B. PACKUNGSBEILAGE

GEBRAUCHSINFORMATION

Remalind – Verletzungsglobuli für Tiere

Homöopathisches Arzneimittel

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Remedia Homöopathie Mag. pharm. Robert Müntz GmbH

7000 Eisenstadt,

Tel.: +43 2682 62220-66. Fax.: +43 2682 63919

E-Mail.: hahnemann@remedia.at

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Remalind – Verletzungsglobuli für Tiere

Homöopathische Arzneispezialität

Weiße Streukügelchen (Globuli)

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 g Globuli (120 Globuli) enthält:

Wirkstoffe:

Achillea millefolium C200	1 mg
Aconitum napellus C200	1 mg
Arnica montana C200	1 mg
Atropa bella-donna C200	1 mg
Bellis perennis C200	1 mg
Calendula officinalis C200	1 mg
Hamamelis virginiana C200	1 mg
Hypericum perforatum C200	1 mg
Ruta graveolens C200	1 mg
Symphytum officinale C200	1 mg

Sonstige Bestandteile:

Saccharose

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

- Behandlung akuter entzündlicher Erkrankungen und Blutungen
- unterstützende Behandlung von Verstauchungen, Quetschungen, Prellungen und Knochenbrüchen,
- unterstützende Behandlung bei Wundheilungsstörungen und Wundschmerzen nach Operationen,
- Behandlung von Muskelschmerzen nach Verletzungen und körperlichen Überanstrengungen.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung. Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einen der sonstigen Bestandteile, insbesondere gegenüber Pflanzen der Familie der Korbblüter (wie z.B. Arnika, Kamille).

Nicht bei Tieren anwenden, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist.

6. NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

Falls Sie Nebenwirkungen bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Rind, Pferd, Schaf, Ziege, Schwein, Hund, Katze, Ziervögel, Taube, Geflügel, Kaninchen, Kleinnager, Frettchen, Reptilien.

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zum Eingeben.

Die Dosierung ist unabhängig davon, wie schwer oder groß das Tier ist. Eine Einzeldosis entspricht 5-10 Globuli.

Bei einer Einzeltierbehandlung empfiehlt sich das direkte Eingeben ins Maul, damit der Wirkstoff über die Mundschleimhaut aufgenommen wird.

Bei der Behandlung einer Gruppe von Tieren empfiehlt sich das Verabreichen über die Tränke. 20 Globuli in 1 Liter Wasser auflösen und in die Tränke geben.

Sofern keine individuelle Bemessung der Arzneigabe möglich ist, wie z.B. bei Kleinnagern, Reptilien oder Ziervögeln, hat sich auch die Auflösung von ca. 20 Globuli pro Liter Trinkwasser zur freien Aufnahme bewährt.

Häufigkeit und Dauer der Anwendung:

Die Häufigkeit und Dauer der Anwendung richten sich in erster Linie nach den Grundsätzen der Homöopathie und dem vorliegenden Krankheitsbild.

Sollte nach 24 Stunden keine Besserung eintreten oder sich der Zustand verschlimmern, sollte ein Tierarzt aufgesucht werden.

Am Beginn der Behandlung können mehrere Gaben in kurzen Abständen (15 min) je nach Schwere der Erkrankung verabreicht werden. Bei zunehmender Besserung wird 3-4-mal täglich eine Dosis über einige Tage verabreicht und schließlich seltener dosiert bzw. abgesetzt.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Siehe unter Abschnitt Dosierung.

Bei Unklarheiten holen Sie bitte fachliche Beratung ein.

10. WARTEZEIT

Pferd, Rind, Schaf, Ziege, Schwein, Kaninchen, Geflügel:

Essbares Gewebe: 0 Tage

Geflügel:

Eier: 0 Tage

Nicht bei Tieren anwenden, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25°C lagern. Behältnis fest verschlossen halten, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen. Nicht in der Nähe starker elektromagnetischer Felder lagern (z.B. Fernseher, Computerbildschirme, Mikrowellenherde).

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf der Kennzeichnung angegebenen Ablaufdatum nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Tierarzt kontrolliert werden.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Für Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode halten Sie bitte Rücksprache mit Ihrem Tierarzt.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt geworden.

Wenn dieses homöopathische Arzneimittel gleichzeitig mit einem anderen Arzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

Jänner 2018

15. WEITERE ANGABEN

Z.Nr.: 838093

Apothekenpflichtig

Packungsgrößen: 10 g bzw. 50 g Globuli in Braunglasflaschen mit Dosiereinheit und Schraubverschluss aus Kunststoff